

## Rückblick SG Thyrnau/Kellberg - SV Hofkirchen 3:2

### Ein verdienter Sieg für die Hausherren

Gleich von Anfang an war zu spüren, dass die SG mit dem Punkt in Oberpolling Selbstvertrauen getankt hat. Nicht zu vergleichen mit den beiden letzten zwei Heimspielen war der Auftritt der ersten 10 Minuten. Die Elf um Laure Traxinger begann sehr druckvoll und schnürte den Gegner hinten rein. Obermeier Manuale hatte bereits in der 7. Minute die große Chance zum 1:0. Nach Querpass von Daniel Ritzer traf er aus kurzer Distanz leider nur den Torwart (siehe Foto). Das gab er der Mannschaft einen zusätzlichen Auftrieb. Angriff über Angriff rollte auf das Tor der Gäste. Allerdings gab es den ersten Gegenstoß der Gäste und Thyrnau/Kellberg hatte Glück. Ein als Flanke gedachter Ball flog über Torwart Gabriel ins lange Eck und schlug an den Innenpfosten. Das wäre natürlich ein herber Rückschlag gewesen. Sp stürmte die SG weiter und Laure Traxinger konnte einen Ball im Mittelfeld abfangen, spielte gleich weiter zu Alex Ritzer, der vermutlich im Abseits stand (aber Abseits ist, wenn der SR pfeift), dieser legte quer auf Daniel und er hatte keine Mühe diesen Ball im Tor zu versenken. In der 16. Minute hatte dann Daniel mit einem Kopfball die nächst3e Gelegenheit, aber der Ball war etwas zu hoch und so konnte er ihn nicht auf das Tor drücken. Von Hofkrichen kam wirklich herzlich wenig, aber das Spiel verflachte auch bei unserer Elf. Mit der 1:0-Führung im Rücken ließ man die Zügel etwas lockerer. Lediglich ein Lattentupfer von Alex Ritzer war in der 40. Minute noch zu erwähnen, ansonsten viele Aktionen im Mittelfeld, die hart umkämpft waren und nur Thyrnau/Kellberg die gelben Karte kassierte, obwohl der Gegner auch nicht zimperlich war. So ging es mit dem knappen Vorsprung in die Pause.

Noch spannende 45 Minute standen den Fan's bevor, die auch endlich einen Dreier bejubeln wollten. Hofkirchen kam etwas schwungvoller aus der Kabine und Thyrnau hatte mehr Mühe den Gegner in Schach zu halten. Die erste Drangperiode von 15

Minuten Länge überstanden unsere Mannen aber schadlos und zudem gab es nach wiederholtem Foulspiel an Daniel Ritzer in der 64. Minute einen überraschenden Strafstoß. Philipp Landegl legte sich den Ball auf den Punkt und verlud den Torhüter zum beruhigenden 2:0. Also der Grundstein für den ersten Dreier war gelegt. Hofkirchen gab aber nicht auf. 20 Minuten vor Schluss, als die Situation so aussah, als wäre sie bereinigt. Obi ging zum Kopfball, erwischte den Ball aber nicht, da schnappte sich Bartl die Kugel und aus der Drehung schob er den Ball ins lange Eck zum Anschluss. Erinnerungen an Oberpolling wurden wach, wo man in den letzten 15 Minuten eine sichere Führung aus der Hand gab. Die Erlösung kam aber bereits 15 Minuten später, als nach einem Eckball das Spielgerät schussgerecht vor die Füße von Thomas Binder fiel und er aus ca. 20 Meter zum 3:1 einnetzte. Das war's, war die einhellige Meinung 5 Minuten vor Schluss, aber wie des Öfteren in letzter Zeit, brachten wir uns selber wieder in Schwierigkeiten. Ein Rückpass auf Torwart Gabriel, der den Ball ins Aus oder scharf nach vorne hätte dreschen können, aber das Spielgerät genau auf den Mann spielen wollte. Leider war es der falsche Mann und so lief dieser allein auf ihn zu und erzielte den erneuten Anschlusstreffer. Noch 2 Minuten zu spielen und es kam etwas Hektik auf, aber die Elf brachte den ersten Sieg verdient über die Runde.

Reserve: 1:3

Die 2. Mannschaft hätte in der ersten Halbzeit führen müssen. Danach eine indiskutable Leistung mit einigen verbalen Entgleisungen in Richtung Schiedsrichter.

Tor: Johannes Przybilla